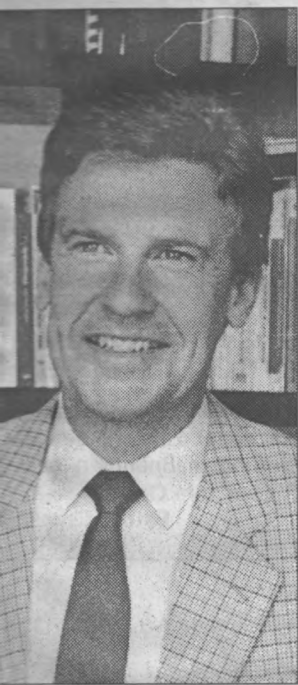


... schon am 24. September die nächste Entscheidung



...er CDU-Wirtschaftsvereini-
...s Rennen gebracht: Unter-
...sberater Dr. Ulrich Daldrup.
Foto: Wolfgang Piltzner



Herzliche Gratulation vom Vorgänger, der im Kreisvorstand Jüngeren Platz
lassen will: Bundestagskandidat Armin Laschet nimmt am Montagabend
den Glückwunsch von Dr. Hans Stercken entgegen. In exponierte Position-
nen des Kreisvorstandes zieht es beide nicht. Foto: Michael Jaspers



Schon 1984 bis '89 Ratsherr sowie
mehrere Jahre stellvertretender
Kreisvorsitzender: Peter Roggendorf.
Foto: Wolfgang Piltzner

...ennen um den CDU-Vorsitz gestartet

Roggendorf und Ulrich Daldrup mögliche Kandidaten – Drei Positionen neu zu besetzen

...ns Bittmann

Der nächste Wechsel in
...lüsselposition steht bevor:
...t die CDU Armin Laschet
...hfolger von Dr. Hans Ster-
...wählt, ist das Rennen um
...sitz im Kreisvorstand ge-
...mögliche Bewerber haben
... zur Entscheidung über
...destagskandidaten gewar-
...schon am 24. September
...en die Delegierten die
...in der Kreispartei. Zwei
...für das Erbe von Alt-OB
...langré: Peter Roggendorf
...Ulrich Daldrup.

Wirtschaftsvereinigung schon Position

... von der CDU-
...ftsvereinigung (WIV) zu-
...für einen der freiwerden-
...n im Vorstand nominiert,
...t vor wenigen Jahren Mit-
...Christdemokraten. Der
...mensberater ist Ge-
...rer der Aachener Gesell-
...Forschung und Entwick-
...ektierung (GFE) und wur-
...ichen CDU-Mitgliedern
...kern bei der Diskussion
...Grundsatzprogrammes
...Stadt mit Zukunft“ be-
...er einige kontroverse Po-



Bisher die einzige Frau im Kandida-
ten-Reigen und bewährte CDU-Sozi-
alpolitikerin: Ratsfrau Bernhardine
Lücke.

...sitionen vertrat. Wert auf seine
Mitarbeit im geschäftsführenden
Vorstand legt nicht nur die WIV,
... doch ob er ohne die Erfahrung im
Umgang mit den unterschiedlich-
sten Parteigruppen und -gremien
die Spitzen-Position erreichen
kann, ist noch fraglich.
Bereits bekannt in der kommunal-

politischen Arbeit war Peter Rog-
gendorf, als er 1989 auf eine erneu-
te Ratskandidatur verzichtete – zu-
gunsten von Armin Laschet. Au-
ßerdem arbeitete Roggendorf als
Vorsitzender der CDU Frankenberg
und stellvertretender Kreisvorsit-
zender, ehe er aus privaten Grün-
den vorerst seinen Rücktritt aus der
Kommunalpolitik erklärte.
Der Vater von vier Kindern wurde
gleich mehrfach als Kandidat ins
Gespräch gebracht. „Von der Sache
her könnte ich es mir auch sehr gut
vorstellen, in dieser Umbruch-Pha-
se mitzuarbeiten“, sagt der 46jähri-
ge Richter. „Es würde mir Spaß und
Freude machen, viele Dinge auf das
Gleis zu bringen. Das wäre eine
echte Herausforderung. Doch ich
muß zuvor noch mit mir ins Reine
kommen, ob ich auch der zeitli-
chen Anforderung voll und ganz
gewachsen bin.“ Frau und Kinder
werden dabei ein Wort mitreden.
Dr. Ulrich Daldrup, zweifacher Fa-
milienvater und am Montagabend
beim Wahlparteitag noch anwe-
send, war gestern morgen schon
auf Dienstreise nach Afrika und
deshalb nicht zu erreichen. Eben-
sowenig wie Bernhardine Lücke,
stellvertretende Kreisvorsitzende
und neben Schatzmeister Reinhard
Runte die einzige noch „feste Grö-

ße“ im derzeitigen Kreisvorstand.
Ihre Bereitschaft zur erneuten Kan-
didatur hat die Vorsitzende des
Aachener Sozialausschusses bereits
erklärt, viele sähen sie auch gern an
allererster Stelle.

Armin Laschet setzt auf Team-Arbeit in der Partei

Gleich drei von fünf Positionen im
geschäftsführenden CDU-Vorstand
sind derzeit vakant: neben der von
Kurt Malangré auch die von Armin
Laschet (der unmittelbar mitarbeit-
en möchte, aber als Bundestags-
kandidat nicht unbedingt eine ex-
ponierte Position wünscht und auf
Team-Arbeit setzt) sowie die von
Dr. Lothar Ebbertz (der als Ver-
kehrsexperte im erweiterten Vor-
stand bleiben will, aber Schwer-
punkte bei seinem ersten Kind Ma-
ximilian und dem Beruf setzt).

Ein Kandidat winkte allerdings so-
fort ab: Dr. Hans Stercken. „Ich bin
gern bereit, mich zu engagieren –
wie Dr. Jost Pfeiffer und Kurt Ma-
langré sicher auch –, aber für die
Spitzen-Positionen gibt es längst
andere und jüngere Persönlichkei-
ten“, ist er überzeugt. Am Freitag
beschäftigt sich der erweiterte
CDU-Kreisvorstand erstmalig mit
der Personalplanung ...